

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Technische Mitarbeiterin bzw. Technischer Mitarbeiter (w/m/d) Munitionsbergungsdienst

Einsatzdienststelle(n) **Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg-Vorpommern (LPBK M-V)**
Lagerstraße 28
19249 Lübtheen OT Jessenitz

Bewerbung bis **22.11.2024**

Arbeitsbeginn **schnellstmöglich**

Beschäftigungsdauer **unbefristet**

Arbeitszeit **Vollzeit**

Besoldung/
Entgeltgruppe **bis E 6 TV-L**
[Übersicht der Verdienstmöglichkeiten](#)

Ansprechperson(en) [Frau Christa Biesalski](#)
[Frau Kerstin Weding-Mönch](#)

Job-ID **10233**

Das LPBK ist eine obere Polizei- und Katastrophenschutzbehörde des Landes Mecklenburg-Vorpommern und nimmt zentrale Aufgaben des Landes im Bereich der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) wahr. Hierzu zählen insbesondere die IT- und Kommunikationssysteme sowie die Digitalisierung der Landespolizei M-V, der länderübergreifende Digitalfunk, der Polizeiärztliche Dienst, die Planung und Beschaffung von Einsatzmitteln einschließlich Waffen und Munition u. v. m. Darüber hinaus leistet das LPBK zentrale Aufgaben des Landes im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der Kampfmittelräumung bzw. des Munitionsbergungsdienstes.

Die rund 450 Beschäftigten des LPBK sind landesweit an 27 Standorten tätig.

Ihre Aufgaben

- Sondierung, Bergung, Lagerung, Transport und Vernichtung von Kampfmitteln
- Entschärfung von unkonventioneller Spreng- und Brandvorrichtung (USBV)
- Erledigung zugewiesener Aufträge

Ihr Profil

- abgeschlossene technische Berufsausbildung
- Führerschein der Klasse BE
- wünschenswert ist der Führerschein der Klasse CE bzw. sofern nicht vorhanden, ist die gesundheitliche Eignung* für die genannte Führerscheinklasse erforderlich
- Berechtigung zum Führen von Flurförderfahrzeugen und Erdbaumaschinen ist erwünscht
- hohe Einsatzbereitschaft und hohe physische und psychische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Gewissenhaftigkeit sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein und eine hohe Arbeitsqualität
- Bereitschaft und gesundheitliche Eignung* zur fachspezifischen Aus- und Fortbildung, insbesondere Ausbildung zur USBV-Entschärferin bzw. zum USBV-Entschärfer

* Die ärztliche Untersuchung erfolgt bei Einstellungsabsicht.

Das bieten wir Ihnen

- Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 TV-L bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen
- bei abgeschlossener Ausbildung zur fachtechnischen Aufsichtsperson erfolgt die Eingruppierung bei Vorliegen aller weiteren persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 6 TV-L
- Zahlung einer Gefahrezulage in Höhe von 1.106 € monatlich
- Zahlung eines Erschwerniszuschlags

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- einen krisensicheren Job
- 30 Tage Urlaub
- 24. und 31. Dezember zusätzlich frei
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersversorgung

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders. Ebenso begrüßen wir die Bewerbung von Menschen mit Schwerhinderung und ihnen Gleichgestellte. Bitte weisen Sie bereits im Anschreiben darauf hin.

Die ausgeschriebene Stelle umfasst eine Tätigkeit, die auch über die regelmäßige Arbeitszeit aufgrund von nicht planbaren Soforteinsätzen hinausgehen kann. Des Weiteren ist zwei Wochen im Quartal Rufbereitschaftsdienst zu leisten. Aus diesem Grund muss sich der Wohnort in einem Umkreis von 50 km zum Dienort befinden.

Der Nachweis über die o. g. geforderten Qualifikationen (einschließlich Führerschein) ist der Bewerbung in Kopie beizufügen, da anderenfalls die Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Einstellungsabsicht ein Auszug aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gemäß § 30 Absatz 5 Bundeszentralregistergesetz zur Vorlage bei einer Behörde abgefordert wird.

Der Dienstposten erfordert zudem das Bestehen einer Sicherheitsüberprüfung (Ü2) nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (SÜG M-V).

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Für mehr Informationen zum LPBK M-V klicken Sie bitte hier: » <https://www.polizei.mvnet.de/Polizei/LPBK-MV/>.

Nähere Informationen zum Munitionsbergungsdienst erhalten Sie hier: <http://www.brand-kats-mv.de/Munitionsbergung/>

Ansprechperson(en)

Frau Christa Biesalski

Ansprechperson für Fragen zum Auswahlverfahren

Tel.: 0385 2070-2126

Behörde: Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V

Frau Kerstin Weding-Mönch

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 2070-2121

Behörde: Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
**Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei,
Brand- und Katastrophenschutz M-V**
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de